



PRESSEMITTEILUNG

Alan Paradise gibt Abschlusskonzert zum Ende der #Ei-Wurf-Street-Demo am 1. Oktober am Alten Zoll

Die Demo für eine bunte Gesellschaft und gegen Anfeindungen von LGBTQ-Menschen startet um 18.30 Uhr am Alten Rathaus

Bonn, 14. September 2022

Die Planungen für die Demonstration in Bonn gehen in die Endphase. Initiator H. D. Strauchburg aus Bonn sagt: „Meine Mitstreiter:innen und ich haben nun die Planungen abschließen können. Wir starten am Alten Rathaus und ziehen fröhlich mit Musik und Tanz durch Bonn. Der genaue Verlauf wird noch mit der Polizei abgestimmt.“

Zum Abschluss des Umzugs wird es ein Konzert des Musikers Alan Paradise aus Köln geben. Der Liedermacher Alan Paradise malt mit ein wenig Poesie Bilder in die Köpfe der Zuhörer. Mal mit sanfter und mal rauere Stimme vorgetragen, begleitet von verspielter Gitarrenmusik, die sich aber auch zu schrabbeln traut. Infos zum Künstler: www.alanparadise.bandcamp.com/

Ein Vorfall in Köln am gestrigen Dienstagabend bestärkt die Organisatoren der Demo in ihrem Tun. Nachdem sich Strauchburg und Alan Paradise am Kölner Chlodwigplatz für Absprachen rund um dessen Auftritt getroffen hatten, tanzte Strauchburg gegen 20 Uhr noch mit Kopfhörern leise vor einer Bäckerei. Dort warf ein Mann aus einer Vierergruppe heraus eine Getränkedose auf Strauchburg. Sie verfehlte ihn. H. D. sagt: „Ich habe so reagiert, wie ich es immer empfehle: Ich sprach den Mann laut an, er sagte, dass ich doch schwul sei. Dann rief in laut und deutlich ins Umfeld, dass mich dieser Mann gerade mit einer Dose beworfen hat, weil er mich für schwul hält und zeigte auf ihn. Die vier Personen suchten zügig das Weite. Was mich daran aber betroffen macht, ist, dass mir das in der CSD-Stadt Köln widerfahren ist. Immerhin: Ein Pärchen kam auf mich zu und fragte, ob ich o. k. bin?“

Beim Abschlusskonzert in Bonn erhalten die Organisatoren freundliche Unterstützung seitens des Biergartens am Alten Zoll. Der Betreiber stellt den elektrischen Strom für das Konzert; außerdem können die Demonstrationsteilnehmer:innen sich am und im Biergarten mit Getränken versorgen. Strauchburg: „Wenn uns das Wetter nicht den Regenbogen verhasgelt, wird das im goldenen Oktober bestimmt eine

fröhliche Sache werden!“ Das Konzert wird bei Dauerregen nicht stattfinden können, da es keinen Sponsor für eine wetterfeste Bühne gibt und der Biergarten bei Regen geschlossen bleibt.

ENDE DER MELDUNG